

Was bedeutet eine

barrierefreie Gestaltung von Websites?

Kurzüberblick



Barrierefreie Gestaltung von Websites

Deine Website oder App ist noch nicht barrierefrei? Dann starte am besten jetzt mit der Umsetzung! Denn die Vorteile eines inklusiven Produkts werden vor allem durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie deutlich, durch die digitale Technologien massiv an Bedeutung gewonnen haben. Menschen in jeglichen Lebenslagen verbringen deutlich mehr Zeit vor Bildschirmen und beschäftigen sich intensiver mit digitalen Diensten. Dazu zählen z.B. Videoanrufe mit der Familie, Unterhaltungsangeboten wie Streaming, medizinische Online-Beratung sowie die Möglichkeit, online einzukaufen.

Die gestiegene Nutzung impliziert, dass die Nutzergruppe diverser geworden ist: Kinder, ältere Personen oder AnwenderInnen mit einem Handicap profitieren insbesondere von der Berücksichtigung der Barrierefreiheit bei digitalen Technologien.

Die durch Corona angestoßenen sowie beschleunigten Veränderungen sind eine Chance für Marken und AnbieterInnen, neue KundInnen zu gewinnen, die dem Unternehmen auch langfristig erhalten bleiben. Dabei liegt die Antwort auf mehr Diversität und Heterogenität der Nutzergruppe in einem komfortablen, intuitiven und simplifizierten Erlebnis für jeden einzelnen Nutzenden.

Wir zeigen dir, was es heißt inklusives Design umzusetzen und Nutzerorientierung, Gebrauchsfreundlichkeit, Anpassbarkeit und eine hohe ästhetische Qualität zu vereinen.

Bereit für den nächsten Schritt?

Was bedeutet eine barrierefreie Gestaltung?



Barrierefreies und inklusives UX-Design stellen einen kreativen Prozess dar, bei dem Produkte so gestaltet werden, dass sie für eine Reihe von NutzerInnen mit unterschiedlichen Bedürfnissen geeignet sind.



Inklusives Design schafft Mehrwert für alle, nicht nur für diejenigen, die darauf angewiesen sind. Es bedarf keiner Sonderlösungen.



Miriam Hutter – User Researcherin

Warum brauchst du eine barrierefreie Website?

- Mithilfe einer barrierefreien Websitegestaltung ermöglichst du allen Menschen, dein Angebot ohne Einschränkung zu nutzen.
- Dadurch erreichst du mehr potenzielle NutzerInnen, die dann mit einer höheren Wahrscheinlichkeit zu KundInnen werden.
- Und ganz nebenbei unterstützt du die Suchmaschinen-Optimierung deiner Website, da Google Barrierefreiheit belohnt.

Von Barrierefreiheit profitieren insbesondere:

- Laien mit wenig digitaler Erfahrung.
- NutzerInnen mit kognitiver Beeinträchtigung, wie z.B. eingeschränkte Sprachkompetenz.
- NutzerInnen mit motorischen und körperlichen Einschränkungen, z.B. Seh- und Hörbehinderung
- NutzerInnen mit temporären Einschränkungen, wie z.B. ein gebrochener Arm

Deine Website ist barrierefrei, wenn sie ...

- intuitiv und komfortabel gleichermaßen ist, sodass Menschen in allen Lebenslagen mit und ohne Beeinträchtigung darauf zugreifen können.
- unterschiedliche Situationen antizipiert, in denen auf die Website zugegriffen wird, z.B. bei schlechten Lichtverhältnissen oder lauten Umgebungsgeräuschen.
- technisch auf dem neuesten Stand ist, lange Ladezeiten vermieden werden und kompatibel mit assistiven Tools wie z.B. Screenreader ist.

UX for health

War das hilfreich?

Folge uns für mehr UX-Tipps.

